

## Beteiligung der Gemeinde Riegelsberg an der ABG gGmbH -Beteiligungsbericht gemäß § 115 Abs. 2 KSVG für das Geschäftsjahr 2022 -Vorlage des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2024

<i>Fachbereich:</i> Fachbereich 1 - Zentrale Dienste	<i>Datum</i> 01.03.2024
<i>Auskunft erteilt:</i> Christina Telorac	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Finanz-, Personal-, Wirtschafts- und Werksausschuss (Vorberatung)	11.03.2024	N
Gemeinderat Riegelsberg (Entscheidung)	18.03.2024	Ö

### Sachverhalt

Gemäß § 115 Abs. 2 KSVG hat die Gemeinde Riegelsberg jährlich einen Bericht über ihre unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen. Die jährliche Erstellung des Berichts dient der Information des Gemeinderates und der Einwohner der Gemeinde. Der Bericht soll dazu beitragen, die Aufgabenerfüllung der Kommunen in Privatrechtsform transparenter zu machen. Die Einsicht in den Beteiligungsbericht ist jeder Einwohnerin und jedem Einwohner gestattet. Auf die Möglichkeit der Einsichtnahme ist in geeigneter Weise hinzuweisen.

Gemäß § 115 Abs. 3 KSVG ist der Beteiligungsbericht der Kommunalaufsichtsbehörde im Jahr der Aufstellung vorzulegen. Die zeitnahe Vorlage des Berichts erfolgt sinnvollerweise mit der Vorlage des Haushaltsplans.

Der von der Verwaltung erstellte Bericht über die Beteiligung an der ABG gGmbH für das Geschäftsjahr 2022 ist in der Anlage beigefügt.

Die wesentlichen Angaben des Beteiligungsberichts basieren auf dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses des Wirtschaftsprüfers Dipl. Betriebswirt (FH) Markus Ziegler zum 31.12.2021 vom 09.12.2022 und dem Lagebericht der Geschäftsführung der ABG gGmbH für das Geschäftsjahr 2021 vom 18.10.2022.

In sinngemäßer Anwendung der Vorschriften der für die Eigenbetriebe geltenden Vorschriften hat die Gesellschaft für jedes Wirtschaftsjahr einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Der Wirtschaftsplan ist der Gemeinde zur Kenntnis zu bringen (§ 111 Abs. 1 Nr. 3 KSVG). Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2024 (siehe Anlage) wurde auf Empfehlung des Beirats durch die Gesellschafterversammlung am 28.02.2024 (vorbehaltlich) beschlossen.

Aufgrund eines Übertragungsfehlers und der Nichtausweisung von Kosten bzgl. einer geplanten PKW

Anschaffung wurde der Wirtschaftsplan zunächst unter dem Vorbehalt der Korrektur bzw. des Nachtrages beschlossen. Der geänderte Wirtschaftsplan ist ebenfalls beigefügt.

In der Sitzung des FPWW-Ausschusses wird die Geschäftsführerin, Frau Kerstin Halladin, zur aktuellen Lage berichten und für Fragen der Mitglieder zur Verfügung stehen.

## **Bisherige Beschlüsse**

### **Beschlussvorschlag**

Der vorliegende Bericht über die Beteiligung der Gemeinde Riegelsberg an der Ausbildungs- und Beschäftigungsförderungsgesellschaft der Gemeinden Heusweiler und Riegelsberg gGmbH (ABG gGmbH) für das Geschäftsjahr 2022 wird zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Einwohnerinnen und Einwohner auf die Möglichkeit der Einsichtnahme (§ 115 Abs. 2 Satz 4 KSVG) durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen und den Bericht der Kommunalaufsichtsbehörde vorzulegen (§ 115 Abs. 3 KSVG).

Der von der Geschäftsführung vorgelegte und von der Gesellschafterversammlung der ABG gGmbH beschlossene Wirtschaftsplan für das Jahr 2024 wird ebenfalls zur Kenntnis genommen.

## **Anlage/n**

- 1 Wirtschaftsplan 2024 mit Korrektur (öffentlich)
- 2 Beteiligungsbericht 2022 (öffentlich)

# Wirtschaftsplan

Ausbildungs- und Beschäftigungs-  
förderungsgesellschaft der Gemeinden  
Heusweiler und Riegelsberg gGmbH

## Wirtschaftsjahr 2024

# Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024

---

Zeitraum: 01.01. - 31.12.

Der Wirtschaftsplan gliedert sich nach den Bestimmungen des § 12 EigVO Saar in folgende Einzelpläne:

1. Erfolgsplan                      gem. § 13 EigVO
2. Vermögensplan                gem. § 14 EigVO
3. Stellenübersicht                gem. § 15 EigVO
4. Aufstellung über Kreditaufnahmen

Aufgestellt:  
Riegelsberg,    den 18.12.2023

(Halladin, Geschäftsführung)

## Inhaltsverzeichnis zum Wirtschaftsplan 2024

Gewinn- und Verlustrechnung	Seite	1-2
Erfolgsplan	Seite	3
Vermögensplan, Kreditaufnahmen	Seite	4
Stellenübersicht	Seite	5-8
Anlagen zum Erfolgsplan	Seite	9-13

## Gewinn- und Verlustrechnung der ABG gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2023

1. Umsatzerlöse	3.203.730,00	
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		
3. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	3.203.730,00
4. Materialaufwand:		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
5. Personalaufwand:		
a) Löhne und Gehälter	2.831.668,65	2.831.668,65
6. Abschreibungen:		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	14.398,00	14.398,00
davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB .....		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		
davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB .....		
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		350.541,60
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
davon an verbundene Unternehmen.....		
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		7121,75
11. Sonstige Steuern		
12. Jahresgewinn / Jahresverlust		<u><u>7121,75</u></u>

**Gewinn- und Verlustrechnung der ABG gGmbH  
für das Wirtschaftsjahr 2024**

1. Umsatzerlöse	4.189.575,85		
2. Andere aktivierte Eigenleistungen			
3. Sonstige betriebliche Erträge	0,00		4.189.575,85
4. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	3.296.347,31		3.296.347,31
6. Abschreibungen:			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	9.304,00		9.304,00
davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB .....			
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten			
davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB .....			
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		963.208,80	0,00
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
davon an verbundene Unternehmen.....			
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			-79.284,26
11. Sonstige Steuern			
12. Jahresgewinn / Jahresverlust			<u><u>-79.284,26</u></u>

**Erfolgsplan für die ABG gGmbH  
für das Wirtschaftsjahr 2024 gem. § 13 Abs. 1 EigVO**

<b>Aufwendungen nach Bereichen/Aufwandarten</b>	<b>Plan 2024</b>	<b>Plan 2023</b>	<b>Ist 31.12.2022</b>	<b>Ist 31.12.2021</b>
1. Umsatzerlöse	4.189.575,85 €	3.203.730,00 €	3.532.087,33 €	3.323.377,09 € 200,00 €
2. Gesamtleistung	4.189.575,85 €	3.203.730,00 €	3.532.087,33 €	3.323.577,09 €
3. Sonstige betriebliche Erträge				
a Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00 €	0,00 €		32,84 €
b sonstige Erträge im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00 €	0,00 €	5.109,14 €	53.045,11 €
4. Materialaufwand				
a Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00 €	0,00 €	3.071,56 €	1.907,86 €
5. Personalaufwand				
a Löhne und Gehälter	3.275.947,31 €	2.831.668,65 €	2.250.078,90 €	2.273.257,08 €
b soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	20.400,00 €	19.200,00 €	470.291,76 €	470.208,40 €
	3.296.347,31 €	2.850.868,65 €	2.720.370,66 €	2.743.465,48 €
6. Abschreibungen	9.304,00 €	14.398,00 €	19.438,31 €	29.349,97 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a ordentliche betriebliche Aufwendungen				
aa Raumkosten	61.324,80 €	61.324,80 €	58.718,23 €	66.678,38 €
ab Versicherungen, Beiträge und Abgaben	14.400,00 €	14.400,00 €	10.056,01 €	11.058,02 €
ac Reparaturen und Instandhaltungen	14.400,00 €	14.400,00 €		
ad Fahrzeugkosten	7.200,00 €	7.200,00 €	4.432,55 €	2.890,95 €
ae Werbe- und Reisekosten	102.000,00 €	102.000,00 €	55.442,76 €	61.952,76 €
af Kosten der Warenabgabe				
ag verschiedene betriebliche Kosten	763.884,00 €	132.016,80 €	496.724,45 €	390.592,22 €
b sonstige Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit				
c Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens				
	963.208,80 €	331.341,60 €	625.374,00 €	533.172,33 €
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			2.201,73 €	3.009,49 €
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit				
10. sonstige Steuern				
<b>11. Unternehmensergebnis</b>	<b>-79.284,26 €</b>	<b>7.121,75 €</b>	<b>166.740,21 €</b>	<b>65.749,91 €</b>

# Vermögensplan

Ein Vermögensplan wird nicht aufgestellt,  
da für das Jahr 2024 keine Anlagenänderungen vorgesehen sind.

## Aufstellung über Kreditaufnahmen

Für das Jahr 2024 werden keine Kredite aufgenommen.

Aufgestellt:  
Riegelsberg, den 18.12.2023

(Halladin, Geschäftsführung)

## Stellenübersicht 2024

Stellenbezeichnung / Funktion	Eingrup- pierung	Anzahl Stellen
<b>I - Verwaltung</b>		
Geschäftsführung	E13	1,00
Personalmanagement	E10	1,00
Angestellte/r Sekretariat	E6	2,00
Angestellte/r Sekretariat	E5	1,00
Reinigung	Aushilfen	2,00
<b>Gesamtsumme Verwaltung</b>		<b><u>7,00</u></b>

<b>II - Gemeinnützige Beschäftigung</b>		
<i>Gebrauchtwarenbörse</i>		
Anleitung	E8	2,00
Anleitung	E5	1,00
Angestellte/r GWB	E2Ü	3,00
Aushilfe	Aushilfen	1,00
16i	E2Ü	5,00
<b>Summe Gebrauchtwarenbörse</b>		<b>12,00</b>

<i>Grünbereich</i>		
16i	E2Ü	3,00

**Zwischensumme Grünbereich** **3,00**

<i>Wertstoffzentrum</i>		
16i	E2Ü	1,00

**Summe Wertstoffzentrum** **1,00**

<i>MGT Walpershofen</i>		
16i	E2Ü	1,00

**Summe MGT Walpershofen** **1,00**

**Gesamtsumme Gemeinn. Beschäftigung:** **17,00**

## Stellenübersicht 2024

Stellenbezeichnung / Funktion	Eingrup- pierung	Anzahl Stellen
<b>III - Freiwillige Ganztagschule</b>		
<i>Friedrich-Schiller-Schule / GemS Heusweiler</i>		
Standortleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E3	1,00
Hauswirtschaftskraft	E2Ü	1,00
<b>Summe GemS Heusweiler</b>		<b>3,00</b>

<i>Leonardo-da-Vinci-Schule / GemS Riegelsberg</i>		
Standortleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E6	1,00
Gruppenleitung	E5	2,00
Hauswirtschaftskraft	E2Ü	1,00
<b>Summe GemS Riegelsberg</b>		<b>5,00</b>

<i>Grundschule Heusweiler, Dependence Eiweiler</i>		
Standortleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E3	2,00
Aushilfe	Aushilfen	1,00
<b>Summe GS Eiweiler</b>		<b>5,00</b>

<i>Grundschule Fischbach-Göttelborn, Standort Fischbach</i>		
Standortleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E5	2,00
Hauswirtschaftskraft	E2Ü	1,00
16i	E2Ü	1,00
<b>Summe GS Fischbach</b>		<b>5,00</b>

<i>Grundschule Fischbach-Göttelborn, Standort Göttelborn</i>		
Standortleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E3	2,00
Hauswirtschaftskraft	E2Ü	1,00
<b>Summe GS Göttelborn</b>		<b>4,00</b>

<i>Grundschule Heusweiler</i>		
Standortleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E5	2,00
Gruppenleitung	E3	2,00
Gruppenleitung	E2Ü	1,00
Aushilfe	Aushilfen	1,00
16i	E2Ü	2,00
<b>Summe GS Heusweiler</b>		<b>9,00</b>

## Stellenübersicht 2024

Stellenbezeichnung / Funktion	Eingrup- pierung	Anzahl Stellen
<i>Grundschule Hilschbach-Walpershofen</i>		
Standortleitung	E6	1,00
Gruppenleitung	E6	2,00
Gruppenleitung	E5	2,00
Gruppenleitung	E3	1,00

**Summe GS Hilschbach**

**6,00**

<i>Erich-Kästner-Grundschule Heusweiler-Holz</i>		
Standortleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E5	3,00
Gruppenleitung	E3	2,00
Gruppenleitung	E2Ü	1,00
Hauswirtschaftskraft	E2Ü	1,00
16i	E2Ü	1,00

**Summe GS Holz**

**9,00**

<i>Grundschule Köllerbach</i>		
Standortleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E5	3,00
Gruppenleitung	E3	1,00
Gruppenleitung	E2Ü	1,00
Aushilfe	Aushilfen	1,00
Hauswirtschaftskraft	E2Ü	1,00
FSJ	-	1,00

**Summe GS Köllerbach**

**9,00**

<i>Grundschule Quierschied/Lasbach</i>		
Standortleitung	E6	1,00
Gruppenleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E3	3,00
Hauswirtschaftskraft	E2Ü	1,00
Duales Studium	-	1,00

**Summe GS Lasbach**

**7,00**

<i>Grundschule Lindenschule</i>		
Standortleitung	E6	1,00
Gruppenleitung	E6	1,00
Gruppenleitung	E5	2,00
Gruppenleitung	E3	1,00
Hauswirtschaftskraft	E2Ü	1,00

**Summe GS Lindenschule**

**6,00**

## Stellenübersicht 2024

Stellenbezeichnung / Funktion	Eingrup- pierung	Anzahl Stellen
<i>Grundschule Pater Eberschweiler</i>		
Standortleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E3	2,00
Hauswirtschaftskraft	E2Ü	1,00
Aushilfe	Aushilfen	1,00

**Summe GS Pater Eberschweiler                    6,00**

<i>Grundschule Pflugscheid</i>		
Standortleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E6	1,00
Gruppenleitung	E5	1,00
Gruppenleitung	E3	1,00
Hauswirtschaftskraft	E2Ü	1,00

**Summe GS Pater Pflugscheid                    5,00**

<i>Grundschule Viktoria Püttlingen-Ritterstraße</i>		
Standortleitung	E7	1,00
Gruppenleitung	E5	2,00
Gruppenleitung	E3	2,00
Aushilfe	Aushilfen	1,00
16i	E2Ü	1,00

**Summe GS Viktoria                    7,00**

**Gesamtsumme FGTS:                    86,00**

<b>Anzahl der Stellen nach Funktionen</b>	
Bezeichnung Stellen/Funktionen	Anzahl Stellen
Geschäftsführung	1
Personalmanagement	1
Angestellte/r GWB	3
Angestellte/r Sekretariat	3
Reinigung	2
Anleitung	3
Standortleitung	14
Gruppenleitung	50
Hauswirtschaftskraft	10
16i	15
Aushilfe	6
Duales Studium	1
FSJ	1
<b>Summe:</b>	<b>110</b>

# Anlagen

Einzel Darstellungen der Einnahmen und der Ausgaben

# **Bericht über die Beteiligung der Gemeinde Riegelsberg an der Ausbildungs- und Beschäftigungsförderungsgesellschaft der Gemeinden Heusweiler und Riegelsberg gGmbH (ABG gGmbH) für das Geschäftsjahr 2022**

## Allgemeines

Gemäß § 115 Absatz 2 KSVG hat die Gemeinde jährlich einen Bericht über ihre unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an **Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts** zu erstellen. Der jährliche Bericht dient der Information sowohl des Gemeinderates als auch der Einwohner der Gemeinde und soll dazu beitragen, die Aufgabenerfüllung in Privatrechtsform -und damit als solche aus dem kommunalen Haushalt ausgegliedert-transparenter zu machen.

Eine Pflicht zur Erstellung des Berichts besteht für die Gemeinde Riegelsberg für die Beteiligung an der ABG gGmbH. Sonstige unmittelbare und mittelbare Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts bestehen nicht.

Der vorliegende Beteiligungsbericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 2022 und enthält eine Beschreibung der aktuellen Lage der Gesellschaft.

## Gegenstand des Unternehmens

Die ABG gGmbH wurde durch notariellen Vertrag vom 20.03.2000 mit Wirkung zum 01.04.2000 gegründet. Es handelt sich um eine Bargründung. Das Stammkapital beträgt 25.000 Euro und wurde in voller Höhe eingezahlt. Der Geschäftsbetrieb wurde am 15.05.2000 aufgenommen.

Gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages sind Gegenstand des Unternehmens die berufliche (Weiter-) Qualifizierung, die Umschulung und soziale Betreuung von Arbeitslosen und Jugendlichen.

Durch Änderung des Gesellschaftsvertrages am 16.10.2015 wurde § 2 um die Betreuung von Kindern und Jugendlichen im schulischen und außerschulischen Bereich im Rahmen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf erweitert.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Betriebe oder Einrichtungen zu gründen, zu übernehmen oder sich an solchen zu beteiligen, wenn es dem Zweck der Gesellschaft dient. Sie kann insbesondere Aus- und Weiterbildungsstätten, Arbeitseinrichtungen und Trainingszentren errichten, betreiben und unterhalten. Die Gesellschaft ist weiter berechtigt, sich an Projekten, Gesellschaften, sonstigen Unternehmen, die zur Förderung des Zwecks der Gesellschaft dienlich erscheinen, zu beteiligen bzw. solche zu übernehmen bzw. mit solchen zusammen zu arbeiten.

Die Gesellschaft ist selbstlos tätig und verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke, sondern ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 51 ff. Abgabenordnung.

Sie ist nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, da sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. Abgabenordnung (AO) dient.

Das Finanzamt Saarbrücken hat zuletzt mit Datum vom 28.9.2022 eine Bescheinigung über die Gemeinnützigkeit der Gesellschaft erteilt.

Die ABG gGmbH unterhält einen (einheitlichen) steuerpflichtigen Geschäftsbetrieb (Gebrauchtwarenbörse).

Bei dem Gewerbebezweig Gebrauchtwarenbörse handelt es sich um einen Zweckbetrieb gemäß § 65 Abgabenordnung. Für diesen Geschäftsbetrieb ergibt sich unter Berücksichtigung der Besteuerungsgrenze nach § 64 Abs. 3 Abgabenordnung sowie der Freibeträge nach § 24 KStG und § 11 Abs. 1 Satz 3 GewStG keine Körperschafts- und Gewerbesteuer. Die Umsätze der Gebrauchtwarenbörse unterliegen dem ermäßigten Steuersatz.

Die Gesellschaft tätigt Umsätze i.S. d. § 4 Nr. 22 a) UStG (Vorträge, Kurse.... von Einrichtungen, die gemeinnützigen Zwecken dienen). Diese sonstigen Leistungen sind umsatzsteuerfrei.

Der Geschäftssitz der Gesellschaft ist Riegelsberg. Die Gesellschaft betreibt ihr Unternehmen auf gemieteten Grundstücken und in gemieteten Gebäuden unter der Geschäftsadresse Am Mühlengarten 4, 66292 Riegelsberg.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### Beteiligungsverhältnisse

An der Gesellschaft waren bis zum 17.11.2003 die Gemeinde Heusweiler mit einer Stammeinlage von 12.000 Euro, die Gemeinde Riegelsberg mit einer Stammeinlage von 12.000 Euro und der Verein zur Förderung der Ausbildung und Beschäftigung von arbeitslosen und schwervermittelbaren Menschen e.V. Heusweiler mit einer Stammeinlage von 1.000 Euro beteiligt.

Mit notarieller Urkunde vom 17.11.2003 des Notars Dr. Axel Maurer, Saarbrücken-Dudweiler, wurde der Geschäftsanteil des VAB e.V. zu gleichen Teilen unentgeltlich an die Gemeinden Heusweiler und Riegelsberg übertragen.

Die Gemeinden Heusweiler und Riegelsberg sind demnach seit diesem Zeitpunkt mit jeweils 50 % an der Gesellschaft beteiligt.

### Besetzung und Tätigkeit der Organe

Organe der Gesellschaft sind:

1. die Geschäftsführung
2. der Beirat und
3. die Gesellschafterversammlung.

Zum ersten Geschäftsführer wurde in der ersten Gesellschafterversammlung am 20.03.2000 Herr Bernd Funk bestimmt. Herr Funk hat die Geschäftsführung bis zum 31.01.2001 wahrgenommen. Ab 01.02.2001 ist Frau Kerstin Halladin alleinige Geschäftsführerin.

Frau Halladin wurde in der Beiratssitzung am 10.01.2001 zur Geschäftsführerin gewählt.

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres 2022 wurde die Gesellschaft durch die Geschäftsführerin vertreten.

Die Geschäftsführung wird gemäß § 10 ff. der Satzung von einem Beirat überwacht.

Der Beirat der Gesellschaft besteht gemäß § 10 des Gesellschaftsvertrages aus 8 Mitgliedern, und zwar

a) den Bürgermeistern der Gemeinden Heusweiler und Riegelsberg

b) jeweils drei von den Gemeinden Heusweiler und Riegelsberg gemäß § 114 KSVG bestellten Vertretern. Die Vertreter können, müssen aber nicht den Gemeinderäten angehören.

Die Zusammensetzung des Beirats aus 8 Mitgliedern wurde formell durch die Satzungsänderung am 16.10.2015 vorgenommen (Urkunde Nr. 1913/2015, Notar Dr. Dr. Ludwig, Völklingen).

Aufgrund der vorgesehenen Satzungsänderung wurden nach der Neukonstituierung der Gemeinderäte in Heusweiler und Riegelsberg erstmals nach den Kommunalwahlen 2014 acht Personen für den Beirat bestellt.

Folgende Mitglieder bildeten im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 den Beirat:

Klaus Häusle  
Thomas Redelberger  
Manfred Schmidt  
Stefan Müller-Kattwinkel  
Friedrich Michaelis  
Ilona Ecken  
Birgit Huonker  
Dennis Roos

Im Kalenderjahr 2022 fand eine Beiratssitzung statt.

Gegenstand der Tagesordnung war u.a. der Jahresabschluss, der Wirtschaftsplan, Berichte zur Lage der Gesellschaft und Bestellung der Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss.

Die Gesellschafterversammlung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2022, der Ergebnisverwendung 2022, der Entlastung der Geschäftsführung sowie des Beirates für das Geschäftsjahr 2022 und die Bestellung des Wirtschaftsprüfers 2022 fand am 28.02.2024 statt. Der Wirtschaftsplan 2023 wurde auf Empfehlung des Beirats in der Gesellschafterversammlung am 28.02.2024 einstimmig beschlossen.

### Beteiligungen des Unternehmens

Das Unternehmen hat keine Tochterunternehmen und hält keine Anteile an verbundenen Unternehmen.

### Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck wurde im Berichtsjahr insbesondere durch die Durchführung von folgenden Projekten erfüllt:

- Betreuung von Kindern an Grund- und weiterführenden Schulen innerhalb der Freiwilligen Ganztagschule
- Schaffung von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigungen im Auftrag des Jobcenters Saarbrücken

- Schaffung von Arbeitsplätzen nach § 16e, § 16i SGB II
- Fortführung des Projekts Case Management
- Fortführung eines Mehrgenerationstreffs für die Gemeinde Riegelsberg

Diese Maßnahmen wurden teilweise bzw. vollständig vom Jobcenter Saarbrücken, dem Bundesverwaltungsamt, dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr des Saarlandes, dem Ministerium für Bildung und Kultur, dem Regionalverband Saarbrücken sowie den Gemeinden Heusweiler und Riegelsberg gefördert.

### Grundzüge des Geschäftsverlaufs

Der Geschäftsbetrieb wurde am 15.05.2000 mit zunächst 3 Mitarbeitern aufgenommen. Die Anzahl der Mitarbeiter stieg ab Juli 2000 stark an. Zum 31.12.2022 beschäftigte die ABG gmbH insgesamt 104 Mitarbeiter/innen.

Die unter Erfüllung des öffentlichen Zwecks dargestellten Projekte wurden im Geschäftsjahr 2022 durchgeführt.

Die Summe der Umsatzerlöse im Jahr 2022 beläuft sich auf Tsd. 3.532,10 Euro (Geschäftsjahr 2021= 3.323.377,09 Euro ,Geschäftsjahr 2020 = Tsd. 3.122,94 Euro, Geschäftsjahr 2019 = 3.253,067,83 Euro, Geschäftsjahr 2018 =2.453.237,41 Euro, Geschäftsjahr 2017 = 1.985.254,52 Euro, Geschäftsjahr 2016 =1.827.788,69 Euro) bei einer Bilanzsumme von Tsd. 1.235,20 Euro.

(Geschäftsjahr 2021=1.064.553,89 Euro, Geschäftsjahr 2020 = 1.046.772,83 Euro, Geschäftsjahr 2019 = 1.014.037,33 Euro, Geschäftsjahr 2018 = 894.027,05 Euro, Geschäftsjahr 2017 = 723.292,33 Euro, Geschäftsjahr 2016 = 586.117,10 Euro)

Der Jahresabschluss 2022 weist einen Jahresüberschuss von Tds.166,7 Euro aus (Geschäftsjahr 2021= 65.653,77 Euro, Geschäftsjahr 2020 = Jahresverlust von 64.939,04 Euro, Geschäftsjahr 2019 = Jahresüberschuss 86.167,06 Euro, Geschäftsjahr 2018 = 29.955,55 Euro, Geschäftsjahr 2017 = 146.637,96 Euro, Geschäftsjahr 2016 = 197.453,17 Euro).

Zur Vergleichbarkeit mit den Jahresabschlüssen der Vorjahre und Darstellung der Entwicklung der Gesellschaft werden jeweils die Umsatzerlöse, die Bilanzsumme sowie der Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag für die sechs vorangegangenen Jahre angegeben.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 wurde am 06.12.2023 durch den Wirtschaftsprüfer Herrn Dipl. Betriebswirt (FH) Markus Ziegler, Heusweiler, festgestellt und bestätigt.

Die Prüfung durch den Wirtschaftsprüfer hat zu keinen Einwendungen geführt.

Die Beschlussfassungen über die Feststellung des Jahresabschlusses 2022, die Verwendung des Jahresergebnisses, die Entlastung der Geschäftsführung und des Beirats wurde durch die Gesellschafterversammlung in der Sitzung am 28.02.2024 vorgenommen.

## Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens

Die Vermögenslage stellt sich wie folgt dar:

Bilanz zum 31. Dezember 2022

AKTIVA			PASSIVA		
	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4,00	4,00	II. Kapitalrücklage	3.004,13	3.004,13
II. Sachanlagen			III. Gewinnrücklagen		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	51.856,00	69.830,00	1. andere Gewinnrücklagen	982.331,21	815.591,00
Summe Anlagevermögen	51.860,00	69.834,00	IV. Bilanzgewinn	0,00	0,00
			Summe Eigenkapital	1.010.335,34	843.595,13
<b>B. Umlaufvermögen</b>			<b>B. Rückstellungen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. sonstige Rückstellungen	50.350,00	69.285,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	129.454,69	230.386,56	<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
2. sonstige Vermögensgegenstände	8.409,92	2.598,53	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	145.459,82	27.652,13
	137.864,61	232.985,09	2. sonstige Verbindlichkeiten	29.046,52	123.991,63
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.045.389,72	760.588,43	- davon aus Steuern EUR 15.511,26 (EUR 17.975,48)		
Summe Umlaufvermögen	1.183.254,33	993.573,52	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 929,79 (EUR 1.560,83)		
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	77,35	1.146,37	Summe Verbindlichkeiten	174.506,34	151.643,76
	1.235.191,68	1.064.553,89	<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	30,00
				1.235.191,68	1.064.553,89

Die Umsatzerlöse in Höhe von Tsd.€ 3.532,1 setzen sich im Wesentlichen aus Erstattungen bei den Beschäftigungsmaßnahmen, Lohnkostenzuschüsse der Arbeitsagentur, Elternbeiträgen FGTS sowie Elternbeiträgen für den Mittagstisch zusammen.

Der Personalaufwand verminderte sich im Berichtsjahr um Tsd.€ 25,1 auf Tsd.€ 2.732,6. Der prozentuale Anteil der Personalkosten verminderte sich im Vergleich zum Vorjahr von 83 % auf 77,4 %.

Der Materialaufwand beinhaltet Aufwendungen für den Mittagstisch an den Schulen in Höhe von Tsd.€ 327,2 sowie Betreuungskosten für die FGTS in Höhe von Tsd.€ 32,9.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe Tsd. € 268,5 setzen sich aus Raumkosten, Versicherungen/Beiträge und Abgaben, Reparaturen und Instandhaltungen, Fahrzeugkosten, Fahrtkostenerersatz, Werbe- und Reisekosten sowie sonstigen betrieblichen Kosten zusammen. Die Aufwendungen für die Ein-Euro-Jobs, Fahrtkostenerstattungen für Seminarteilnehmer bilden insbesondere die Werbe- und Reisekosten der Gesellschaft in Höhe von rd. Tsd.€ 97,6.

Das Eigenkapital der Gesellschaft ist um Tsd.€ 166,8 auf Tsd.€ 1.010,3 gestiegen. Die Änderung entspricht dem Jahresüberschuss des Wirtschaftsjahres 2022. Somit beträgt die bilanzielle Eigenkapitalquote der Gesellschaft 81,8 % (Vorjahr: 79,2 %) des Gesamtkapitals.

## Entwicklung des Unternehmens und Ausblick

Im Jahre 2023 sind folgende Maßnahmen fortgeführt worden:

- Betreuung von Kindern an Grund- und weiterführenden Schulen innerhalb der Freiwilligen Ganztagschule
- Schaffung von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigungen im Auftrag des Jobcenters Saarbrücken
- Schaffung von Arbeitsplätzen nach § 16e, § 16f, § 16i SGB II

- Organisation des Mehrgenerationstreffs im Auftrag der Gemeinde Riegelsberg

Die Entwicklung des Unternehmens ist vorrangig abhängig von den gewährten Zuschüssen der öffentlichen Hand. Die ABG ist selbstlos tätig. Sie verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke, sondern ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung.

Die ABG gGmbH ist seit dem 08.09.2006 durch den TOV Saarland e.V. nach DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert. Am 30.10.2015 erhielt die Gesellschaft das Zertifikat nach DIN EN ISO 9001:2008. Am 08.09.2018 wurde das Zertifikat nach DIN ISO 9001:2015 erteilt. Gleichzeitig erhielt das Unternehmen ein Zertifikat als zugelassener Träger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung nach dem Recht der Arbeitsförderung. Diese Zertifizierungen sind die Voraussetzung für die Zusammenarbeit sowohl mit der Agentur für Arbeit als auch dem Jobcenter Saarbrücken im Bereich der Förderung beruflicher Weiterbildung und im Bereich der Durchführung von Ausbildungsmaßnahmen. Das Zertifikat wurde am 07.07.2022 bestätigt.

Im Bereich der Freiwilligen Ganztagschule ist die positive finanzielle Lage im Berichtszeitraum weiterhin stabil. Im Berichtsjahr ist wie in den Vorjahren in diesem Bereich eine kostendeckende Situation eingetreten. Dies wurde vor allem durch eine hohe Anzahl an zu betreuenden Kindern erreicht. Die personelle Besetzung ist weiterhin die größte Herausforderung.

Der Betreuungszeitraum ist in 3 Module mit zwei verschiedenen Betreuungszeiträumen eingeteilt. Modul 1 (Mittagessen/ungebundene Freizeit) und Modul 2 (Hausaufgaben) wird vom Bildungsministerium mit einer Pauschale von 19.300 Euro in den Grundschulen gefördert. Das 3. Modul beinhaltet eine aktive Freizeitgestaltung. Das lange Betreuungsangebot wird von Seiten des Bildungsministeriums mit einer Pauschale von 28.800 Euro in den Grundschulen gefördert. Beide Betreuungsangebote sind für die Eltern kostenpflichtig.

Im Bereich der weiterführenden Schulen (Friedrich-Schiller-Schule Heusweiler, Leonardo da Vinci Schule Riegelsberg) beträgt die Höhe der Förderung 14.100 Euro bzw. 25.300 Euro.

Die Gemeinde Quierschied hat die Freiwilligen Ganztagschulen der drei Grundschulen der ABG gGmbH ab dem Schuljahr 2012/2013 in Trägerschaft übergeben. Damit wurde erstmals der Tätigkeitsbereich der Gesellschaft über die Grenzen der Gemeinden Heusweiler und Riegelsberg erweitert.

Durch die Übernahme der Nachmittagsbetreuungen an den Grundschulen in Fischbach, Götterborn und Quierschied entstehen den beiden Gesellschaftern Gemeinde Heusweiler und Gemeinde Riegelsberg keine Nachteile.

Seit dem 01.08.2018 ist die ABG gGmbH im Auftrag der Stadt Püttlingen Träger der Freiwilligen Ganztagschule an den drei Püttlinger Grundschulen. Die ABG gGmbH hat im Schuljahr 2021/2022 insgesamt 1.031 (Vorjahr: 1.106) Schülerinnen und Schüler betreut. Die Gruppenanzahl ist mit derzeit 61 Gruppen im laufenden Schuljahr in den letzten 3 Jahren relativ stabil geblieben.

Es ist jedoch mittelfristig von einem Anstieg der Schülerzahlen auszugehen, da in den Gemeinden Neubaugebiete geplant sind und damit voraussichtlich auch junge Familien in die Kommunen kommen werden.

Gleichzeitig stehen alle Schulträger (Kommunen und Regionalverband) stärker in der Verantwortung, für mehr Räumlichkeiten zu sorgen. Vorrangig betroffen sind die Standorte Holz, Heusweiler und Hilschbach. An diesen Standorten sind die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiterinnen äußerst schlecht. Gerade dort ist auch die Anzahl der zu betreuenden Kinder

sehr hoch. Der Bedarf wird auch dort weiter steigen. Baumaßnahmen für alle drei Standorte sind von den Gemeinden Heusweiler und Riegelsberg geplant und teilweise schon begonnen.

Der Geschäftsbereich der FGTS wird sich auch in den kommenden Jahren auf dem derzeitigen hohen Niveau positiv entwickeln. Die finanzielle Ausstattung ist von Seiten der Landesregierung verbessert worden.

Die personelle Besetzung ist noch ausreichend, gestaltet sich jedoch immer schwieriger. Der Fachkräftemangel ist auf längere Sicht nicht bzw. nur schwer auszugleichen. Der demografischen Entwicklung ist in den kommenden Jahren weiterhin Rechnung zu tragen.

Aufgrund der jahrelangen unzureichenden Besetzung der Arbeitsgelegenheiten im Hauswirtschaftsbereich sind nunmehr an allen Schulen Mitarbeiterinnen in diesem Bereich angestellt.

Im Schuljahr 2022/23 werden ca. 1.143 Kinder in den Einrichtungen der FGTS betreut. Die Geschäftsführung geht für das kommende SJ 2023/24 von einem Anstieg der Schülerzahlen auf ca. 1352 aus. Nachdem im laufenden Schuljahr die bisher höchste Schülerzahl erreicht wurde, wird für die Folgejahre weiter mit steigenden Schülerzahlen gerechnet. Diese steigende Zahl von zu betreuenden Kindern stellt die Gesellschaft und die Schulträger aufgrund der momentan beschränkten Räumlichkeiten vor große Herausforderungen. Für alle drei Standorte sind Baumaßnahmen geplant. bzw. in Teilen auch schon begonnen. Die Geschäftsführung geht in diesem Bereich in den kommenden Jahren von einer weiter positiven Entwicklung aus, erwartet allerdings auch, dass der Fachkräftemangel auf längere Sicht nicht bzw. nur sehr schwer auszugleichen sein wird.

Insgesamt ist festzuhalten, dass die Umsätze im Geschäftsfeld der Ausbildungs- und Beschäftigungsförderung abhängig sind von der Beauftragung durch die Bundesagentur für Arbeit und dem Jobcenter Saarbrücken. Sowohl über den Umfang der Maßnahmen als auch über die zukünftigen Konditionen sind seitens der Auftraggeber keine Sicherheiten zu erhalten.

Die Gesellschaft rechnet für das Jahr 2023 mit geringeren Umsätzen im Geschäftsfeld der Ausbildungs- und Beschäftigungsförderung, da die Besetzungsquote bei den Arbeitsgelegenheiten zwar relativ stabil bleibt, aber nur noch 29 Plätze gefördert werden. Die vom Jobcenter Saarbrücken geförderten Projekte sind auf dem zukünftigen geringen Niveau planbar.

Im Bereich Arbeitsgelegenheiten hat sich die Auslastung der Teilnehmerplätze etwas stabilisiert. Für das Case Management wurden die Mittel des saarländischen Arbeitsministeriums auf 20 Teilnehmer reduziert. Durch den Regionalverband werden zusätzliche finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt.

Die Gebrauchtwarenbörse „Guddes“ läuft im Rahmen von 11 Arbeitsgelegenheiten bis vorerst 30.06.2024 weitere. Zusätzlich sind 15 Arbeitsplätze im Rahmen der Teilhabe am Arbeitsmarkt § 16i, § 16e SGB II entstanden.

Damit können langfristige Beschäftigungszeiten garantiert werden. Diese werden nicht zu 100% von Seiten des Jobcenters gefördert. Die ABG gGmbH ist jedoch derzeit in der Lage, diese Stellen zu finanzieren. Im Bereich des Mehrgenerationentreffs in Walpershofen muss eine neue Finanzierung ab 2024 angedacht werden. Der Fortbestand der Gesellschaft ist nicht gefährdet. Eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinden ist für die Folgejahre nicht notwendig.

Die Gesellschaft plant Veränderungen in ihrer Struktur und hat in 2023 bereits Investitionen in der Verwaltung sowohl in der sächlichen als auch in der personellen Ausstattung getätigt.

Der Jahresüberschuss 2023 wird voraussichtlich höher als im Wirtschaftsplan geplant (Tsd.€ 7,1) ausfallen.

Die Einsicht in den Beteiligungsbericht ist jeder Einwohnerin und jedem Einwohner gestattet (§ 115 Abs. 2 Satz 4 KSVG). Auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme wird durch öffentliche Bekanntmachung auf der Homepage der Gemeinde hingewiesen.

Der Bericht wird nach Kenntnisnahme durch den Gemeinderat Riegelsberg der Kommunalaufsicht vorgelegt (§ 115 Abs. 3 KSVG).

Riegelsberg, den 04.März 2024

Gemeinde Riegelsberg

Der Bürgermeister Klaus Häusle